



# Erwachsenenbildung

im Evangelischen Kirchenkreis Dinslaken

**eeb** Evangelisches  
Erwachsenenbildungswerk  
Nordrhein

1. Halbjahr 2012



Neues entdecken

# Wir über uns



**Kirchenkreis Dinslaken**  
**Erwachsenenbildung**  
**Duisburger Straße 103 - 46535 Dinslaken**  
**Fax 0 20 64 - 41 45 40**  
**Telefon 0 20 64 - 41 45 35**  
**E-Mail: [ruth.levin@diakonie-din.de](mailto:ruth.levin@diakonie-din.de)**

## **Ihre Ansprechpartnerin:**

Beauftragte für Erwachsenenbildung: Ruth Levin

## **Informationen**

Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr.

## **Anmeldungen**

schriftlich oder per Fax mit Angabe der Kursnummer und der einmaligen Einzugsermächtigung.

## **Rückzahlung**

von Gebühren erfolgt nur, wenn die betreffende Veranstaltung ausfällt.

## **Die Gebühr**

wird aufgrund der von Ihnen erteilten einmaligen Einzugsermächtigung von ihrem Konto abgebucht.

## **Anmeldebestätigung**

Mit der Abbuchung des Geldes von Ihrem Konto sind Sie angemeldet. Eine schriftliche Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.

## **Ermäßigung**

der Gebühr ist in begründeten Einzelfällen möglich. Ihre Teilnahme soll nicht an den Kosten scheitern.  
Bitte wenden Sie sich an Ruth Levin.

Unsere Veranstaltungen sind Angebote im Sinne des 1. Weiterbildungsgesetzes NRW. Wir sind Mitglied im Evangelischen Erwachsenenbildungswerk Nordrhein e.V., dem Trägerverein einer nach § 14 des 1. Weiterbildungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen (WbG NRW in der Neufassung vom 14. April 2000) anerkannten Einrichtung der Weiterbildung, bei der die Verantwortung für die Planung und Durchführung der von uns angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen liegt.

## **Datenschutz**

Die von Ihnen bei der Anmeldung gemachten Angaben behandeln wir strikt vertraulich und verwenden sie nur zur Organisation der Veranstaltungen. Mit der Anmeldung stimmen Sie dieser Verwendung zu. Ihre Daten werden von uns nicht an Dritte weiter gegeben.

<b>Veranstaltungen</b>	<b>Seite</b>
Zwischen Himmel und Ääd ... (1) .....	4
Zwischen Himmel und Ääd ... (2) .....	5
Ich bin ganz Ohr .....	6
Mitbetende willkommen! .....	7
„Sich Ruhe schenken lassen“ .....	8
Gesprächskreis feministische Theologie .....	9
Mein Besuch, ein Geschenk .....	10
Seniorengruppen leiten und gestalten .....	11
Helfen ist gut – Qualifiziert helfen ist besser .....	12
Praxisbegleitung für Ehrenamtliche .....	13
Schnupperworkshop ‚Entspannen im Alltag‘ .....	14
Anmeldung .....	15
Foto- und Bildnisrecht .....	17
Steht auf für Gerechtigkeit! .....	19
Erzählcafé .....	20
Fitness für Körper und Seele .....	22
Schreib-Lust .....	23

## Zwischen Himmel und Ääd ... (1)

Gespräche über Leib und Seele

### „Leben nach dem Tod“: Was lehren die Weltreligionen?

Für ein verstaubtes Dogma aus dem Mittelalter halten viele Zeitgenossen die Vorstellung vom Leben nach dem Tod. Ein Dogma, das außerdem - wie beim Ablasshandel - dazu missbraucht wurde, Spenden aus den Gläubigen herauszupressen. Der Gedanken an ein Leben nach dem Tod hat auch aus diesem Grund bei zahlreichen Menschen an Überzeugungskraft verloren. Der Referent ist bei längeren Auslandsaufenthalten immer wieder Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Religionen begegnet, die die Vorstellung von einer Weiterexistenz nach dem Tod glauben und die nicht oder nicht nur aus Zwang heraus tun. Er hat in diesem Zusammenhang sehr unterschiedliche religiöse Konzepte kennengelernt und versucht, sie möglichst ausgewogen miteinander zu vergleichen. Ziel des Vortrags ist es, das Verständnis für die Menschen aus anderem religiösen Hintergrund zu wecken.

Vortrag und Diskussion

In Kooperation mit der Ev. Krankenhauseelsorge  
und der Volkshochschule Dinslaken-Voerde-Hünxe.

**Zeit:** 18.03.2012, 11.00-12.30 Uhr

**Ort:** VHS Dinslaken, 3. Etage  
Friedrich-Ebert-Str. 84  
46535 Dinslaken

**Gebühr:** keine

**Referent:** Dr. Heinrich Silber, Theologe

**Anmeldung:** nicht erforderlich

## Zwischen Himmel un Ääd ... (2)

Gespräche über Leib und Seele

### Hirntod und Organspende - ein schwieriges Gespräch

Die Diskussion um die Organspende wird derzeit wieder verstärkt an verschiedenen gesellschaftlichen Orten geführt. So werden neue Gesetzesvorgaben diskutiert, ethische Diskussionen um den Hirntod geführt und auch in den Krankenhäusern setzt neues Nachdenken über den Vorgehensweise bei Organtransplantationen ein. Die Frage nach dem richtigen Umgang mit diesem Thema bleibt auf der Tagesordnung.

An diesem Vormittag wird Dr. Hilal Yahya, Transplantationsbeauftragter des Ev. Klinikums Duisburg-Nord und Neurochirurg, als kompetenter Fachmann und Gesprächspartner zur Verfügung stehen.

Vortrag und Diskussion

In Kooperation mit der Ev. Krankenhauseelsorge und der Volkshochschule Dinslaken-Voerde- Hünxe

**Zeit:** 26.02.2012, 11.00 - 12.30 Uhr

**Ort:** VHS Dinslaken, 3. Etage  
Friedrich-Ebert-Str. 84  
46535 Dinslaken

**Gebühr:** keine

**Referent:** Hilal Yahya

**Anmeldung:** nicht erforderlich

## **Ich bin ganz Ohr – eine Abendveranstaltung für spirituell interessierte Frauen**

Über die Erfahrung, dass wir nicht nur mit den Ohren, sondern mit dem ganzen Leib hören, dass das Herz lauschen und Wahrnehmung verfeinert werden kann, wollen wir üben, neu auf Gott zu hören.

Körperübungen und Klangerlebnisse führen zu Gebetsimpulsen. Vielleicht werden wir sogar zu AngeHÖRigen Gottes.

- Zeit:** 26.04.2012, 20.00 - 22.00 Uhr
- Ort:** Johanneskirche, Franz-Lenze-Platz 47,  
47178 Duisburg (Walsum-Vierlinden)
- Leitung:** Carolin Reichart, Pfarrerin Katrin Jansen  
(Theologin, Musikerin, Taiji-Lehrerin)
- Gebühr:** keine (um eine Spende wird gebeten)
- Zielgruppe:** an Meditation Interessierte
- Anmeldung:** Tel. 0203 / 4794122 oder  
carolin.reichart@ekir.de

## Mitbetende willkommen!

Sitzen Sie auch daheim und pflegen auf Ihrem Bänkchen das Herzensgebet, Meditation, Kontemplation oder Zen?

Neben dieser persönlichen Stille ist das gemeinschaftliche „Sitzen“ eine tragende Erfahrung. So finden sich geübte Menschen an jedem Dienstag Abend um 19.00 Uhr mit ihren Bänkchen/ Kissen/Hockern in der neuen Kirche in Walsum-Vierlinden zusammen. Gern erweitern wir unseren Kreis!

Es gibt keine Verpflichtung zu einer regelmäßigen Teilnahme - jede/r von uns ist bisweilen durch anderweitige Termine verhindert.

<b>Zeit:</b>	dienstags, 19.00 - 19.30 Uhr
<b>Ort:</b>	Johanneskirche, Franz-Lenze-Platz 47, 47178 Duisburg
<b>Leitung:</b>	Carolin Reichart, Pfarrerin und geistliche Begleiterin
<b>Gebühr:</b>	keine
<b>Zielgruppe:</b>	an Meditation Interessierte
<b>Anmeldung:</b>	Tel. 0203 / 4794122 oder carolin.reichart@ekir.de



## „Sich Ruhe schenken lassen“

*ausatmen, still werden,  
singen und beten,  
Bibel teilen und meditieren,  
sich austauschen,  
meditieren, aufatmen*

Zur Ruhe kommen, schweigen, aber auch singen, im Raum der Kirche einen Bibeltext miteinander teilen und meditieren. Zu diesem meditativen Angebot laden wir alle Interessierten herzlich ein.

In der Regel am 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr (bis ca. 20.30 Uhr) in Ev. Kirche Spellen oder im Ev. Gemeindezentrum Friedrichsfeld.

**Termine 2012:** 12.01./02.02./08.03.2012 in  
Friedrichsfeld, Wilhelmstr. 34  
12.04./09.05./14.06.2012 in  
Spellen, Friedrich-Wilhelm-Str.

**Leitung:** Pfarrerin S. Jantsch, Pfarrer Gisbert Meier  
Lisa Bolender, Ina Lemm und  
Birgit Thünken



## Gesprächskreis feministische Theologie

Aus dem Bedürfnis, die Bibel und ihre erlösende Botschaft auf sich beziehen zu können, entstand der Gesprächskreis feministische Theologie.

Die Themen werden von der Gruppe vorgeschlagen. Die eigenen Erfahrungen als Frau setzen wir zu biblischen Texten in Beziehung und kommen dabei zu einer tieferen Erkenntnis des Lebens und Glaubens.

- Zeit:** freitags 20.01., 24.02., 16.03., 20.04.,  
11.05. und 22.06.2012  
jeweils von 9.30 bis 11.45 Uhr
- Ort:** Ev. Gemeindehaus Bruch,  
Wilhelminenstr. 12, 46537 Dinslaken
- Gebühr:** 18 € (6x)
- Leitung:** Barbara Just, Trauerbegleiterin
- Zielgruppe:** theologisch interessierte Frauen
- Anmeldung:** siehe Anmeldebogen in diesem Heft



# Fortbildung für Ehrenamtliche

## Mein Besuch, ein Geschenk

In dieser Fortbildung geht es um die Stärkung und Wertschätzung des Engagements von Besuchsdienstmitarbeitenden. Bei unseren Besuchen erleben wir immer wieder die positive Resonanz der Menschen, denen wir dabei begegnen. Es ist ein Einsatz von Zeit und Aufmerksamkeit, von Zuwendung und Begleitung, die Mitarbeitende im Besuchsdienst, ob bei Geburtstagsbesuchen, im Krankenhaus oder Seniorenheim einbringen. Darauf wollen wir das Augenmerk legen: Was bringen wir ein in unseren Dienst? Und was sind dabei unsere besonderen Gaben?

Wir bieten dazu Impulse, laden ein zu Rollenspielen und stellen unterstützendes Material zum Thema vor.

Mit dieser Fortbildung sprechen wir sowohl an der Besuchsdienstarbeit Interessierte als auch in diesem Bereich Erfahrene an.

### Anschließend gemeinsamer Imbiss

**Zeit:** 21.03.2012, 9.00 – 12.00 Uhr

**Ort:** Ev. Gemeindezentrum Friedrichsfeld  
Wilhelmstr. 34, 46562 Voerde

**Gebühr:** frei

**Leitung:** Susanne Jantsch, Pfarrerin  
Karl-Heinz Tackenberg, Pfarrer i.R.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche in der Besuchsdienstarbeit  
und Interessierte

**Anmeldung:** bis 12.03.2012,  
siehe Anmeldebogen in diesem Heft

## Seniorengruppen leiten und gestalten

**Termine:** 07.02.2012, 18.30 - 20.00 Uhr

### **Für Senioren geeignete Spiele**

Herr Friedel Hoffmann (Vorsitzender der EAB Hiesfeld und Initiator von „Hiesspielen“) wird uns für Senioren geeignete Spiele vorstellen.

08.05.2012, 18.00 - 19.30 Uhr

### **Fitness und Bewegungssicherheit im Alter**

ReferentInnen: Gretel Pillitteri (1. Walsumer Judo Club 1961 e.V.) und Thomas Jütte (Wellness Garden Duisburg)

**Ort:** Haus der Kirche,  
Duisburger Str. 103, 46535 Dinslaken

**Gebühr:** keine

**Leitung:** Dr. Klaus Bajohr-Mau, Pfarrer

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche aus der Seniorenarbeit

**Anmeldung:** nicht erforderlich

## Fortbildung für Ehrenamtliche

### **Helfen ist gut – Qualifiziert helfen ist besser** **Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Seniorenbegleiter/in**

Die Ausbildung umfasst drei Studientage (jeweils samstags 10.00 – 18.00 Uhr) und neun Seminarabende (jeweils 17.00 – 20.30 Uhr) von Ende Oktober 2011 bis Anfang April 2012. Den Abschluss bildet ein Gottesdienst mit Zertifikatsverleihung.

Ausführliche Informationen bei  
Ruth Levin  
Tel. 02064 / 414535  
Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr

Anita Cyris  
Tel. 02064 / 414532  
Verwaltung

**Die Ausbildung hat schon begonnen. Eine Belegung dieses Kurses ist nicht mehr möglich.**

**Der nächste Kurs beginnt im Herbst 2012.**



## **Praxisbegleitung für Ehrenamtliche in Besuchsdienst und Seniorenbegleitung Erfahrungsaustausch und Kompetenzerweiterung**

Supervisionsangebot für ehrenamtliche Seniorenbegleiterinnen und –begleiter sowie Mitarbeitende im Besuchsdienst im Kirchenkreis Dinslaken

- Termine:** 02.03., 20.04., 22.06.2012  
Jeweils freitags 9.30 – 11.45 Uhr
- Ort:** Haus der Kirche,  
Sitzungssaal im Erdgeschoss  
Duisburger Str. 103, 46535 Dinslaken
- Gebühr:** 15 €
- Leitung:** Antoinette Bornebusch,  
(Dipl. Sozialarbeiterin,  
Paar- und Familientherapeutin)
- Zielgruppe:** ehrenamtliche Seniorenbegleiterinnen  
und –begleiter und Mitarbeitende im  
Besuchsdienst im Kirchenkreis Dinslaken
- Anmeldung:** siehe Anmeldebogen in diesem Heft

**Eine Anmeldung ist verbindlich für die Teilnahme an allen  
aufgeführten Terminen.**

# Workshop für Multiplikatoren

## Schnupperworkshop ‚Entspannen im Alltag‘

Entspannungsverfahren gewinnen zunehmend an Bedeutung, sie dienen dem Stressabbau und somit der Förderung von Gesundheit; mit ihnen läßt sich eine Harmonisierung von körperlichen und seelischen Funktionen erzielen.

Der Workshop bietet Gelegenheit, den eigenen Umgang mit Belastung und Stress zu reflektieren.

Möglichkeiten des Entspannungserlebens (Autogenes Training) werden erprobt.

Bitte mitbringen: Isomatte, warme Socken, Kissen, Wolldecke.

### max. 8 Teilnehmende

- Zeit:** 24.02.2012, 15.00 – 18.00 Uhr
- Ort:** Haus der Diakonie,  
Wiesenstraße 44, 46535 Dinslaken
- Gebühr:** keine
- Leitung:** Martina Paduch,  
Diplom-Pädagogin, Drogenberatung im  
Diakonischen Werk Dinslaken
- Zielgruppe:** Multiplikatoren aus Gemeinden, Schulen,  
Kindertageseinrichtungen
- Anmeldung:** bitte bis zum 13.02.2012

## Anmeldung

(Bitte deutlich in Druckbuchstaben schreiben!)

### So melden Sie sich an:

- Anmeldebogen ausfüllen und heraustrennen.
- Einzugsermächtigung erteilen (falls für den Kurs Gebühren erhoben werden).
- Anmeldung an das Diakonische Werk schicken oder faxen (0 20 64 41 45 40).
- Fertig!

### ANMELDUNG zu Kursen der Erwachsenenbildung

Ich melde mich zu folgenden Kursen an:

1. Kurs-Nr. **EB0112-** Datum: \_\_\_\_\_

Titel: \_\_\_\_\_

2. Kurs-Nr. **EB0112-** Datum: \_\_\_\_\_

Titel: \_\_\_\_\_

3. Kurs-Nr. **EB0112-** Datum: \_\_\_\_\_

Titel: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail

### Einmalige Einzugsermächtigung:

Betrag: \_\_\_\_\_ €

Konto-Nr.: \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name Kontoinhaber (falls abweichend)

\_\_\_\_\_  
Datum / **Unterschrift** Kontoinhaber



**Kirchenkreis Dinslaken  
Erwachsenenbildung  
Duisburger Straße 103**

**46535 Dinslaken**



## Foto- und Bildnisrecht – Leitfaden für ErzieherInnen zur Nutzung von Fotografien von Kindergartenkindern

Nicht alle Eltern sind erfreut, wenn sie ein Foto ihres Kindes im Gemeindebrief abgedruckt oder auf der Homepage der Gemeinde eingestellt sehen. In diesem Seminar geht es um Fragen zum Foto- und Bildnisrecht sowie um angrenzende Fragen des Urheberrechts, wie zum Beispiel:

- Darf ich der Abschlussfahrt des Kindergartens, beim Gemeindefest oder bei KiTa-Gottesdiensten fotografieren
- und die Fotos anschließend ins Internet stellen oder im Gemeindebrief veröffentlichen?
- Oder nur einen Fotoausschnitt nehmen, wie beispielsweise die Augenpartie?
- Was muss ich bei Fotos bedenken, die Eltern mir zur Verfügung stellen?
- In welchen Fällen benötige ich eine Einverständniserklärung und wie muss die abgefasst sein?
- Wie verhalte ich mich, wenn ich Urheberrecht verletzt habe?
- Wie hoch sind mögliche Schäden? Was ist konkret zu tun?

Gemeinsam mit dem Referat für Erwachsenenbildung des Kirchenkreises Dinslaken.

**Zeit:** 22.03.2012, 9.00 - 12.00 Uhr

**Referent:** Björn Leineweber, Rechtsanwalt,  
spezialisiert auf Urheber-, Internet- und  
Medienrecht

**Ort:** Haus der Kirche,  
Duisburger Str. 103, 46535 Dinslaken

**Leitung:** Brigitte Ramaker,  
Betriebsleitung der Ev. Kinderwelt

**Zielgruppe:** Leiterinnen von Kindertageseinrichtungen



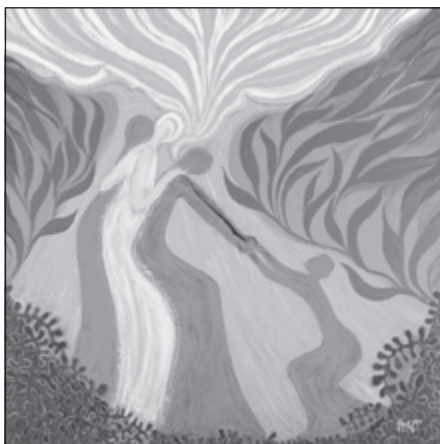
## Steht auf für Gerechtigkeit!

Weltgebetstag aus Malaysia am 2. März 2012

Die Liturgie des Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2012 kommt aus Malaysia. Malaysia liegt in Südostasien und besteht aus zwei Landesteilen, die durch das Südchinesische Meer getrennt sind. Das Land ist eines der wenigen Matriarchien der Welt. Es ist ein Land, in dem Christen in der Minderheit leben.

In dem Workshop werden Sie Malaysia mit seiner tropischen Flora und Fauna kennenlernen.

Ausführlich wird die wirtschaftliche, politische und soziale Situation des Landes beleuchtet. Wieder steht dabei der Alltag der Frauen im Mittelpunkt.



„Justice“, Hanna Cheriyan Varghese (Bildrechte bei Weltgebetstag der Frauen – deutsches Komitee e.V.)

- Zeit:** 23.01.2012, 08.30 Uhr - 16.00 Uhr
- Ort:** Kardinal von Galen Haus (Walsum-Vierlingen), Elisabethstraße 8, 47178 Duisburg
- Gebühr:** 7 €  
(kann vor Ort bezahlt werden; incl. Imbiss)
- Leitung:** Gaby Müller, Renate Diederichs und Team
- Zielgruppe:** interessierte Frauen
- Anmeldung:** bis zum 10.01.2012 unter  
Tel. 02855 / 961206

# Lebensgestaltende Bildung

## Erzählcafé

An jedem **1. Sonntag im Monat** verwandelt sich der Parkett-raum im Betsaal Bruch in ein Erzählcafé. In aller Muße haben Sie Gelegenheit, bei Kaffee, Tee und Kuchen, zum Plaudern, zum unverbindlichen Miteinander und zur persönlichen Begegnung. In dieser Zeit gibt es jeweils ein Programm (ca. 60 Min.), das Sie mit kurzen Geschichten, Gedichten oder Musik unterhalten und anregen kann.

Wenn Sie Lust auf einen abwechslungsreichen und genussvollen Sonntagnachmittag haben, sind Sie herzlich eingeladen.

### Termine:

**08.01.2012**

### **Ich wünsch mir zum Geburtstag einen Vorderzahn**

**Elisabeth Kuhs präsentiert Chansons und Texte von Hugo Wiener, Georg Kreisler, Fritz Grasshoff, Friedrich Hollaender u.a.**

**Musik: Michael Carleton (Klavier)**

Was sich die Menschen nicht alles wünschen! Natürlich und vor allen Dingen: Liebe! Also den Mann oder die Frau, und dann natürlich noch schöne Kleider, ein Zimmerchen (irgendwo), Sellerie, eine Hauptrolle, Klavier spielen können, dünn sein, ein Hund sein... Ein etwas anderer musikalisch-literarischer Wunschzettel.

Aus dem Programm:

- Drei Wünsche (Friedrich Hollaender)
- Mager wie ein Model sein (A. Ofarim - R. Frank-Jacobi / E.Kuhs)
- Das Märchen vom Glück (Erich Kästner)
- Ich wünsch mir zum Geburtstag einen Vorderzahn (Hugo Wiener)
- Das Ideal (Kurt Tucholsky)
- Im Theater ist was los (Georg Kreisler)



**05.02.2012**

### **Die kleinen Dinge des Leben Ein Nachmittag mit Bildern, Texten und Musik**

Im Anfang war das Wort. Oder vielleicht doch eher das Bild?

## Lebensgestaltende Bildung

Bei den „**Ansichtssachen**“ des Düsseldorfener **Theologen Hans Rudolf Kruse** lässt sich kaum sagen, was zuerst da war: Das Gedankenspiel, zu dem sich plötzlich ein Bild aufdrängt oder aber das Bild, das einen bestimmten Gedankengang auslöst und mittels der Sprache auf dem Punkt bringt. Hans Rudolf Kruse liest aus den „Ansichtssachen“ sowie aus anderen selbst verfassten Büchern und er bringt die **Musiker des Trio Treventi** mit:  
Christoph Bruckmann, Flöte  
Jong-Su Choi, Klarinette  
Dorit Isselhorst, Fagott  
Ein Nachmittag für alle fünf Sinne:  
Mit Texten und Musik zum Hören,  
projizierten Bildern zum Betrachten, dem verführerischen Duft aromatischen Kaffees sowie leckerem Kuchen zum Zugreifen und sich Schmecken lassen.

**04.03.2012**

### **Ein märchenhafter Nachmittag ... Märchen, die „die Welt nicht kennt“**

Alle Märchen stammen aus der Feder der beiden Dinslakener **Autorinnen Ruth Wendt und Jutta Ulrich** und werden auch von ihnen vorgetragen. (Die Texte kommen nachdenklich daher, voller Geheimnisse und Merkwürdigkeiten sind aber auch mit Humor gewürzt.) Lassen Sie sich entführen in eine zauberhafte Welt. **Musikalisch** wird der Nachmittag vom Gitarrentrio **Moritz Jantsch, Lenert Neuhaus und Sebastian Ruth** gestaltet.

**Zeit:** jeweils 15.00 bis 17.00 Uhr  
**Ort:** Ev. Gemeindehaus Betsaal Bruch  
Wilhelminenstr. 12, 46537 Dinslaken  
**Gebühr:** 5 € pro Veranstaltung  
(inkl. Kaffee und Kuchen)  
**Verantwortlich:** Erika Tepel  
**Zielgruppe:** Interessierte  
**Anmeldung:** nicht erforderlich

# Gesundheit und Medizin

## Fitness für Körper und Seele

Körperarbeit trifft Aromakultur -  
dreiteiliger Workshop

Die Wahrnehmung für eine gesunde Körperhaltung erfahren,  
den Rücken stabilisieren und gezielt Körperzonen trainieren.

Unsere Körperarbeit unterstützen wir mit biologischen ätherischen Ölmischungen, die wir als Raumduft und Massagepflege einsetzen.

<b>Termine:</b>	<b>27.02.2012:</b> Körperwahrnehmung-Konzentrationsduft
	<b>05.03.2012:</b> Rückenfitness-Entspannungsöl
	<b>12.03.2012:</b> Spezielles Körperzonentraining

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung/warme Socken und bringen ein Handtuch mit.

**Maximale Teilnehmerzahl 15 Personen.**

<b>Zeit:</b>	jeweils 19.00 - 20.15 Uhr
<b>Ort:</b>	Integrative Kindertagesstätte am Park Parkstr. 20, 46562 Voerde-Friedrichsfeld
<b>Gebühr:</b>	35 € für drei Abende (wird am ersten Kursabend eingesammelt)
<b>Leitung:</b>	ClaudiaTitze, Ergotherapeutin, Rückenschuleninstruktorin Ute Hecht-Neuhaus, Apothekerin, Aromacoach
<b>Anmeldung:</b>	bei Ute Hecht-Neuhaus, Tel. 0281 / 4415 oder info@rochusapotheke-voerde

---

**Kurs-Nr.: EB0112-22**

## Schreib-Lust...

eine Schreibwerkstatt für Frauen

Die freie Autorin und Lyrikerin Ingrid Hassmann zeigt Wege und Möglichkeiten auf, den Gedanken schreib- und sprachinteressierter Frauen eine angemessene Form zu geben.

Es werden theoretische und praktische Anregungen zum Erstellen von Gedichten angeboten.

Gezielte Anregungen zum bewussten Umgang mit Schriftsprache werden erläutert und angewandt.

Die Teilnehmerinnen erwartet in diesem Kurs die Erarbeitung freier und strukturierter Texte zum Thema „Die Stadt“. Die Annäherung erfolgt über Definitionen und Beschreibungen des Gefühls von Heimat, möglicher Isolierung, sozialer Kälte oder der Chance des gelungenen Miteinanders. Zur „Sprache“ kommen vor allem auch individuelle Erlebnisse. Hierzu werden lyrische Formen angeboten und geübt.

- Termine:** donnerstags, 14-tägig  
19.01., 02.02., 16.02.,  
01.03., 15.03. und 29.03. 2012  
(zur Info: Osterferien 02.04. – 14.04.2012)
- Zeit:** jeweils von 19.00 bis 21.15 Uhr
- Ort:** Kunstforum und Atelier M. Reimann  
Im Osterfeld 11, 46562 Voerde
- Gebühr:** 30 €
- Leitung:** Ingrid Hassmann, freie Autorin
- Anmeldung:** Kirchenkreis Dinslaken,  
Frau Ruth Levin  
Tel. 02064 / 414535  
E-Mail: ruth.levin@diakonie-din.de  
oder bei Ingrid Hassmann  
Tel. 02855 / 2230  
E-Mail: IHA-Lyrik@web.de

Zertifiziert  
nach



Gütesiegel Weiterbildung

## **Impressum**

**Herausgeber:** Diakonisches Werk  
im Ev. Kirchenkreis Dinslaken  
<http://www.diakonie-din.de>

**V.i.S.d.P.:** Ruth Levin

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei,  
Groß Oesingen

**Titelfoto:** Matthias Jung  
[www.matthias-jung.de](http://www.matthias-jung.de)